Neuer Radweg: Gewerbefläche wird geräumt

ALTENESSEN. Der Grünzug Zangenstraße soll Radfahrer von der Innenstadt in den Norden führen. An einem Teilstück gehen Arbeiten weiter

Die Arbeiten am Grünzug Zangenstraße gehen weiter: Bald sollen die Räumungsarbeiten auf einer rund 3900 Quadratmeter großen Gewerbefläche beginnen, meldet die Stadt. Die sogenannte "Baufeldfreimachung" für Teil zwei des zweiten Bauabschnittes zwischen Zangenstraße und Hövelstraße hatte im vergangenen Jahr begonnen.

Auf dem Gelände soll eine weitläufige Grünanlage inmitten von Altenessen-Süd entstehen. Die Landschaftsbauarbeiten für die Grünanlage könnten laut Stadt in diesem Sommer beginnen.

Die Kosten für das Projekt waren im Verlauf immer weiter gestiegen: Der Ausschuss für Umwelt, Klimaund Verbraucherschutz hatte im September 2022 die Erhöhung der Kosten für den ersten Teil des zweiten Bauabschnittes empfohlen. Ursprünglich waren dafür 1,9 Millionen Euro veranschlagt.

Projekt weiter verteuert

Steigende Material- und Kraftstoffpreise sowie Entsorgungskosten für nicht tragfähigen und belasteten Boden, Abbruch und Entsorgung von vorher nicht bekannten Bauwerksresten im Untergrund und eine Verlängerung des Brückenbauwerks verteuerten das Projekt weiter. Das Gesamtprojekt Grünzug Zangenstraße soll Radfahrer von der Essener Innenstadt in den Norden führen. Über die Bottroper Straße und den Segerothpark soll es künftig per Fahrrad bis zum Welterbe Zollverein gehen. In Verbin-

dung mit dem Radschnellweg Ruhr (RS 1) soll es das Rad- und Gehwegenetz im Essener Norden verbessern. Das Projekt mit seinen Aufent-



Die Brücke für Radfahrer und Fußgänger über die Bottroper Straße in den Segerothpark wurde im vergangenen Sommer fertiggestellt.

K. KOKOSKA/FFS

haltsbereichen im Grünen sowie den Geh- und Radwegeverbindungen wird in mehreren Bauabschnitten umgesetzt. Der erste Streckenabschnitt wurde im Herbst 2018 eingeweiht. Er beginnt am Abzweig Rheinische Bahn und endet am Segerothpark.

Im August 2023 konnte Grün und Gruga einen weiteren Streckenabschnitt, zu dem die Brücke über die Bottroper Straße zählt, freigeben. Damit war Teil eins des zweiten Bauabschnittes abgeschlossen. Darüber hinaus soll der Radweg zukünftig in einem dritten Bauabschnitt weiter von der Hövelstraße, über den Bahnhof Altenessen bis zum Helenendamm führen.